

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **65 (1985)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Notizen

Mitarbeiter dieses Heftes

Cécile Ernst studierte Medizin und Psychologie in Zürich. Tätigkeit an den psychiatrischen Kliniken Hohenegg, Meilen und Rheinau. Derzeit Mitarbeiterin der psychiatrischen Universitätsklinik Burghölzli, Zürich. Psychatriejournalismus. Publikationen: «Teufelsaustreibungen», Huber, Bern 1971; «Birth Order» (zusammen mit J. Angst), Springer, Berlin 1983; «Stellt die Frühkindheit die Weichen?», Enke, Stuttgart (im Druck).

*

Georg Kreis, geboren 1943, Privatdozent für Neuere Geschichte an der Universität Basel. Erste Arbeiten zur schweizerischen Zeitgeschichte, insbesondere: Zensur und Selbstzensur. Die schweizerische Pressepolitik im Zweiten Weltkrieg, Frauenfeld 1973. Und: Auf den Spuren von La Charité. Die schweizerische Armeeführung im Spannungsfeld des deutsch-französischen Gegensatzes 1936–1941, Basel 1976. In weiteren Spezialgebieten – Geschichte der internationalen Beziehungen, des Nationalismus und der kollektiven Mentalität – zahlreiche Abhandlungen in Fachzeitschriften. Georg Kreis ist Mitglied des Herausgeberkomitees der auf 15 Bände angelegten Edition der Diplomatischen Dokumente der Schweiz

und hat zusammen mit Herbert Lüthy den 5. Band (1905–1914) herausgegeben. Neuerdings ist er auch Mitglied der Redaktion der Zeitschrift «relations internationales» (Paris).

*

Georges Lüdi, geboren 1943 in Baden AG, war nach seiner Habilitation an der Universität Zürich von 1979–1982 ordentlicher Professor für allgemeine Sprachwissenschaft an der Universität Neuenburg, seit 1982 auf dem Lehrstuhl für Französische Sprachwissenschaft an der Universität Basel. Veröffentlichungen zur Metapher, zur lexikalischen Semantik und zur Mehrsprachigkeit. In der Thematik des Aufsatzes: G. Lüdi / B. Py, Zweisprachig zur Migration, Niemeyer Verlag, Tübingen 1984.

*

Von unserem Mitarbeiter *Kurt R. Spillmann* veröffentlichten wir zuletzt den Beitrag «Amerikas strategische Neubesinnung» (Februar 1984). Der vorliegende Kommentar ist ein Vorabdruck aus dem Buch «Aggressive USA? Amerikanische Sicherheitspolitik 1945 bis 1985», das im August beim Verlag Klett-Cotta, Stuttgart, erscheinen wird.

Dr. med. et phil. Cécile Ernst, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

Dr. iur. Arnold Fisch, 3037 Herrenschwanden, Halen 69

Dr. phil. Jaroslav Gillar, 8053 Zürich, Witikonstrasse 231

Dr. phil. Georg Kreis, 4054 Basel, Schalerstrasse 26

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58

Prof. Dr. phil. Georges Lüdi, 4052 Basel, Engelgasse 106

Dr. phil. Elsbeth Pulver, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19

Richard Reich, 8034 Zürich, Postfach 378

Dr. phil. Peter Schnyder, 4600 Olten, Reiserstrasse 15

Prof. Dr. Kurt R. Spillmann, 8053 Zürich, Steinbrüchelstrasse 22